

Information zum Datenschutz



Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

| | |
|--|--|
| Verantwortlicher gemäß Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist: | Der Datenschutzbeauftragte der Verantwortlichen ist: |
| eticur GmbH Landsberger Str. 406 81241 München Deutschland | DataCo GmbH Dachauer Straße 65 80335 München Deutschland +49.89.740045840 www.dataguard.de |

2. Arten bzw. Kategorien der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten

Wir erheben, erfassen und verarbeiten zum Zweck der Durchführung des Vertrages die folgenden personenbezogenen Daten:

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| — Name | — E-Mail-Adresse |
| — Vorname | — Geburtsdaten |
| — Adresse | — Errechneter Entbindungstermin |
| — Telefon- bzw. Mobilfunknummer | — Zahlungsdaten |

sowie folgende Gesundheitsdaten der Mutter und des Kindes, die einem besonderen Schutz unterliegen:

- Anamnese der Mutter, des Vaters und deren Verwandte ersten Grades entsprechend den Vorgaben der Hämotherapie-Richtlinien in der aktuell gültigen Fassung
- Angaben aus dem Mutterpass bzw. aus dem vom Gynäkologen ausgefüllten Befundbogen
- Angaben zur Geburt entsprechend gültiger Fassung des Entnahmeprotokolls
- Ergebnisse aus der infektionserologischen Testung des mütterlichen Blutes: z.B. HIV, Hepatitis B, Hepatitis C, Treponema pallidum (Erreger der Syphilis), HTLV (Humanes T-lymphotropes Virus 1), WNV (West-Nile-Virus) – sofern gefordert
- Befundergebnisse zum Nabelschnurblut: z.B. Zellgehalt, Blutgruppe, Sterilkontrolle, HIV, Hepatitis B, Hepatitis C, Hepatitis E, Parvovirus B19, Cytomegalievirus – sofern gefordert
- Anamnese des Kindes
- Ggfs. Befunde aus Untersuchungen durch Dritte (z.B. dem behandelnden Gynäkologen oder Kinderarzt)
- Ggfs. Befunde aus Zusatzuntersuchungen (z.B. Malaria-Testung)

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Wir erheben und verarbeiten personenbezogenen Daten vom Kind und den gesetzlichen Vertretern, um zur Durchführung des Vertrages, die Einlagerung des Stammzelldepots zu ermöglichen und die medizinischen Rahmenbedingungen sicherzustellen.

4. Gemeinsame Verantwortlichkeit

Es besteht eine gemeinsame Verantwortlichkeit zwischen dem Verantwortlichen eticur und der Vita 34 AG, Deutscher Platz 5, 04105 Leipzig, Deutschland gemäß Art. 26 DS-GVO. Die Verantwortlichen verarbeiten gemeinsam personenbezogene Daten, um die Leistungen aus dem Vertrag optimal zu erfüllen. Sie sind deswegen im Rahmen der nachfolgend beschriebenen Prozesse gemeinsam für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich.

Im Rahmen ihrer gemeinsamen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit haben die Verantwortlichen vereinbart, wer von ihnen welche Pflichten nach der DS-GVO erfüllt. Dies betrifft insbesondere die Wahrnehmung der Rechte der betroffenen Personen und die Erfüllung der Informationspflichten gemäß den Artikeln 13 und 14 DS-GVO.

Die Vita 34 AG verarbeitet insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Kontaktdaten zum Versand der Entnahmeboxen
 - Klinikdaten zur Geburt
 - Medizinische Daten, insbesondere Anamnesedaten von Mutter und Kind
 - Befunddaten zum Nabelschnurblut des Kindes (Menge, Keimbelastung, serologische und molekularbiologische Befunde)
 - Befunddaten zum mütterlichen Blut (serologische und molekularbiologische Befunde)
- Personenbezogene Daten werden von Fachpersonal der Vita 34 AG oder unter deren Verantwortung verarbeitet und unterliegt einer Geheimhaltungspflicht.

Datenschutzrechte können sowohl bei dem Verantwortlichen (Ziff. 1), dessen Datenschutzbeauftragten (Ziff. 2) sowie bei dem gemeinsamen Verantwortlichen (Ziff. 4) geltend gemacht werden. Betroffene erhalten die Auskunft grundsätzlich von der Stelle, bei der Rechts geltend gemacht wurden.

5. Kategorien externer Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Weitere Kategorien externer Empfänger, die im Rahmen der Zweckbestimmung und unter Beachtung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Regelungen Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten:

- Labore (Erhebung der Befunde aus dem mütterlichem Blut und dem Nabelschnurblut)
- anwendende Ärzte oder sonstige zulässige Verwender
- Gesundheitsbehörden
- ggfs. Versicherungen im Rahmen der Haftpflicht insbesondere dem zuständigen Versicherungsmakler und Haftpflichtversicherer

Personenbezogene Daten werden von dem Fachpersonal verarbeitet. Dieses Fachpersonal unterliegt entweder einem gesetzlichen Berufsgeheimnis oder einer Geheimhaltungspflicht.

Wir geben ansonsten Ihre personenbezogenen Daten bzw. personenbezogene Daten Ihres Kindes nur an Dritte weiter, wenn Sie Ihre nach Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO bzw. Art. 9 Abs. 2 a) DS-GVO ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben, die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass die gesetzlichen Vertreter oder das Kind ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe der Daten haben (z.B. Gerichte, Rechtsanwälte), für den

Fall, dass für die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 c) DS-GVO eine gesetzliche Verpflichtung besteht (z.B. Finanzbehörden) sowie dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist (z.B. IT-Dienstleistungen, Beratung sowie Vertrieb und Marketing).

6. Auf welcher Rechtsgrundlage werden personenbezogene Daten verarbeitet

Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen eticur dient der Begründung und Durchführung des Vertragsverhältnisses. Damit sind Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO und – soweit es sich um Gesundheitsdaten handelt – Art. 9 Abs. 2 lit. h), Abs. 3, Abs. 4 DS-GVO i.V.m. § 22 Abs.1 Nr. 1 lit. b) BDSG die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung durch den Verantwortlichen aus Ziffer 1. Ohne die Bereitstellung der Daten kann die Einlagerung des Stammzelldepots nicht erfolgen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die gemeinsame Verantwortliche Vita 34 AG erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO unter Ermöglichter Kenntnisnahme dieser Datenschutzhinweise durch Ihre ausdrückliche und freiwillige Einwilligung.

Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten von den gesetzlichen Vertretern bzw. dem Kind, um unsere rechtlichen Pflichten insbesondere im Bereich des Handels- und Steuerrechts erfüllen zu können. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 c) DS-GVO.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten (z.B. Behörden) zu wahren. Diese Interessen können sich beispielsweise ergeben für die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, der Gewährleistung der IT-Sicherheit unseres Unternehmens sowie für Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten. Ausnahmsweise verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten auch, um Sie beispielsweise über neue Produkte oder im Wege eines Newsletters zu informieren. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist dann unter Ermöglichter Kenntnisnahme dieser Datenschutzhinweise Ihre ausdrückliche und freiwillige Einwilligung Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO.

7. Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten

Wir löschen die personenbezogenen Daten der gesetzlichen Vertreter bzw. die Daten des Kindes, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Medizinische Daten werden gemäß geltenden Richtlinien und des Arzneimittelgesetzes mindestens 30 Jahre über den Zeitpunkt einer Kündigung oder einer Anwendung hinaus aufbewahrt.

8. Betroffenenrechte

Gemäß Kapitel III der DS-GVO stehen Ihnen insbesondere die folgenden, uns gegenüber geltend zu machenden Betroffenenrechte zu:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DS-GVO;
- Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten gemäß Art. 16 DS-GVO;
- Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 17 und 18 DS-GVO;
- Datenübertragung Ihrer personenbezogenen Daten im Fall einer Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren gemäß Art. 20 DS-GVO;
- Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe oder im berechtigten Interesse) gemäß Art. 21 DS-GVO, es sei denn wir können hiergegen schutzwürdige, Ihre Interessen überwiegende Gründe für die o.g. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nachweisen oder sie dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Daneben besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO. Für die eticur GmbH ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18, 91522 Ansbach, Deutschland zuständig. Falls Sie eine Beschwerde einreichen wollen, können Sie dieses Beschwerdeformular (<https://www.lada.bayern.de/de/beschwerde.html>) nutzen. Für die Vita 34 AG ist die Sächsische Datenschutzbeauftragte, Devrientstraße 5, 01067 Dresden, Deutschland zuständig. Sie können dieses Beschwerdeformular (<https://www.saechdsb.de/petition>) nutzen.

9. Widerrufsrecht der Einwilligung gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO:

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung durch die gemeinsame Verantwortliche Vita 34 AG jederzeit mit Wirkung für die Zukunft und ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zu Ihrem Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie haben das Recht einer Verarbeitung personenbezogener Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Sofern personenbezogenen Daten oder Daten des Kindes auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Ihren Widerruf richten Sie bitte an die verantwortliche Stelle (siehe oben Ziff. 1 oder Ziff. 4) oder alternativ die jeweiligen Datenschutzbeauftragte. Bitte beachten Sie, dass eine weitere Durchführung des Vertrages dann nicht möglich sein wird.